

**Rede anlässlich der Amtseinführung  
des Bürgermeisters von Geilenkirchen  
Herrn Dr. Armin Leon, 05. November 2025**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,  
sehr geehrte Mitglieder des Rates der Stadt Geilenkirchen,  
liebe Familie Leon-Reichel  
meine sehr geehrten Damen und Herren  
liebe Bürgerinnen und Bürger,

als Alterspräsident darf ich heute einige Gedanken zur neuen Wahlperiode mit Ihnen teilen – Gedanken, die aus einem langen Leben, aus beruflicher Erfahrung und aus tiefer Verbundenheit mit unserer Stadt gewachsen sind

Die heutige Amtseinführung unseres neuen Bürgermeisters, Herrn Dr. Armin Leon, ist ein bedeutender Moment für Geilenkirchen. Mit großer Mehrheit haben die Bürgerinnen und Bürger ihm ihr Vertrauen ausgesprochen – ein Vertrauensbeweis, der zugleich Auftrag und Verpflichtung ist.

Lieber Herr Dr. Leon, Sie übernehmen ein Amt, das weit über die repräsentative Funktion hinausgeht. Sie sind Impulsgeber, Moderator, Gestalter – und Sie werden gebraucht. Denn die Herausforderungen sind groß: Migration, Haushaltslage, gesellschaftlicher Wandel. All das verlangt Klarheit, Mut und ein offenes Ohr.

Sie treffen auf eine leistungsbereite, gut organisierte Verwaltung, die in den vergangenen Jahren Stabilität und Verlässlichkeit bewiesen hat. Diese Stärke ist ein wertvoller Grundstein für Ihre Arbeit.

Der neue Stadtrat ist vielfältiger geworden. Er ist um eine Fraktion erweitert worden, die erstmals in dieses Gremium gewählt wurde. Wir kennen die neuen Mitglieder noch nicht persönlich, ihre Arbeitsweise ist uns noch nicht vertraut.

Ich möchte heute eine Brücke bauen – eine Brücke der Verantwortung. Diese Brücke steht auf dem Fundament unserer demokratischen Ordnung. Sie lädt alle ein, die bereit sind, sich sachlich, konstruktiv und im Geiste des Gemeinwohls einzubringen. Wer diesen Weg mitgeht, dem gilt unsere ausgestreckte Hand.

Zugleich gilt: Unsere Demokratie lebt vom Streit der Ideen, aber sie braucht den Respekt vor dem Gegenüber. Sie braucht die Bereitschaft zum Kompromiss und die Achtung vor den Spielregeln unseres Zusammenlebens.

Lieber Herr Dr. Leon, Sie werden ein Stadtrat vorfinden, der aus Erfahrung und jugendlichem Elan schöpft. Ein Rat, der sich der Verantwortung bewusst ist, die ihm die Wählerinnen und Wähler übertragen haben. Und ein Rat, der auf Ihre Führungskraft und Ihre Integrität vertraut.

Ich wünsche Ihnen – im Namen aller Ratsmitglieder – Kraft, Umsicht und das nötige Quäntchen Glück. Möge Ihre Amtszeit von Erfolg, Vertrauen und einem offenen Miteinander geprägt sein.